



Protokoll der Generalversammlung des DCZO, 2. Februar 2018

Ort: Bleiche Wald

Anwesend: 64 Mitglieder

Entschuldigt: Es sind diverse Entschuldigungen eingegangen.

Der Präsident begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und eröffnet die GV um 20.15 Uhr

1. Wahl der Stimmenzählenden

Tisch 1 (links): Peter Altherr 27

Tisch 2 (Mitte): Andrea Altwegg 19

Tisch 3 (rechts): Michael Kohl 18

Total anwesend sind 64 Stimmberechtigte

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der GV 2017

Das Protokoll der GV 2017 konnte online eingesehen werden, es wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

4. Wort des Präsidenten

Der Präsident Felix Fehr blickt zurück auf das 41. Vereinsjahr. In diesem Jahr wurde die neue informative Homepage (z. B. mit Live-Bild vom Start) aufgeschaltet. Die Homepage wird noch weiterentwickelt und umgestaltet mit dem Ziel, Clubmitglieder zu motivieren, wieder vermehrt Beiträge zu liefern und damit die Homepage lebendiger zu gestalten (seit der Neulancierung der Page ist die Zahl der Gästebucheinträge stark zurückgegangen).

Neu ist auf der Scheidegg direkt beim Start auch eine zweite Meteostation von Holfuy installiert, deren Daten jederzeit abgerufen werden können.

Im vergangenen Jahr konnten nicht sehr viele Clubaktivitäten realisiert werden, teils wegen ungünstiger Witterung (Scheid-X-Plausch), oder auch mangels Anmeldungen (Chlausfliegen).

Wie jedes Jahr sind auch diesmal wieder einige Luftraumverletzungen gemeldet worden, allerdings nur im Frühjahr. Der Präsident weist vehement darauf hin, dass die Luftraumregelungen einzuhalten sind.



Mit den Parkplätzen auf der Alp Scheidegg scheint es im Moment recht gut zu klappen. Der Präsident bedankt sich für die Parkplatzdisziplin.

Leider ist 13. Januar 2018 unser Clubmitglied Ezio Starace bei einem tragischen Unfall ums Leben gekommen. Ezio, ein begeisterter Berg- und Flugsportler, ist auf einer Skitour beim Aufstieg zum Mutteristock abgestürzt. Der Präsident bittet um eine Schweigeminute im Gedenken an Ezio.

Felix Fehr schliesst seinen Bericht mit der Hoffnung auf Wetterglück im angebrochenen Jahr und wünscht allen Mitgliedern gute Gesundheit und allzeit happy landing.

5. Bericht der Flugleiterin

Flugleiterin Irene Lang zeigt einige Bilder von unserem Startplatz und bemerkt, dass wir mit der Alp Scheidegg über wohl einen der schönsten Startplätze weit und breit verfügen (Scheidegg first!). Dem sollten wir Sorge tragen.

Die Alp Scheidegg hatte im vergangenen Jahr ein hohes Pilotenaufkommen zu verzeichnen, was sich auch in einem guten Vignettenverkauf niedergeschlagen hat. Es hat viele neue Piloten, die herzlich willkommen sind, die aber auch darauf angewiesen sind, dass sie mit den Regeln und Eigenheiten des Gebiets vertraut werden. Irene bittet darum, durch freundliches, hilfsbereites und rücksichtsvolles Verhalten zu einer guten Stimmung auf der Scheidegg beizutragen.

Zum Flugbetrieb: Glücklicherweise hat es keine schwerwiegenden Vorfälle oder Unfälle im Fluggebiet gegeben. Allerdings sind einige Baumlandungen vorgekommen.

Sollten Unfälle passieren, weist Irene Lang darauf hin, bewusst und sinnvoll zu reagieren. Als erstes soll die Situation analysiert werden, Kontakt mit dem Verunfallten aufgenommen werden. Allenfalls Hilfe anfordern (117, 1414) bzw. informieren, auch wenn keine Hilfe nötig ist, um eine unnötige Rettungsaktion zu vermeiden. Bei Baumlandungen sind drei Baumretter aufbietbar, für Schirmbergung stellen sich drei Personen zur Verfügung (siehe Homepage bzw. Infotafel Scheidegg). Rettungsmaterial (Seil) ist im Schöpfli Alp Scheidegg vorhanden. Bei Baumrettungen das Seil im Baum hängen lassen bis auch der Schirm geborgen ist. Baumgelandete Piloten, die eine Rettungsschnur mit sich führen, können eine Rettungsaktion wesentlich vereinfachen. Sollte die REGA angefordert sein, gilt absolutes Start-, Lande- und Flugverbot. Signalisiert wird dies durch das Auslegen eines auch von oben sichtbaren gelben Kreuzes auf dem Startgelände. Das Material für das Kreuz befindet sich im Bänkli am Start.

Die Beschreibung für das Vorgehen bei Unfällen wird demnächst auf der Homepage publiziert und auch im Kasten bei der Infotafel Alp Scheidegg ausgehängt.

Der Landeplatzbesitzer Meierhofer (LP Hübli) bittet, den Weidezaun keinesfalls runterzudrücken, sondern für das Verlassen des Platzes die offiziellen Durchgänge zu benützen. Ebenfalls sollen keinerlei Abfälle liegen gelassen werden.



6. Bericht des Kassiers

Der Kassier Thomas Kindlimann erläutert die Rechnung des Vereinsjahres 2017. Viele Beträge bewegten sich im üblichen Rahmen. Rekordeinnahmen waren bei den Vignettenverkäufen an Externe zu verzeichnen. Grosse und einmalige Ausgaben fielen an für die Homepage (Neugestaltung), für die neue Meteostation und die Infotafel. Insgesamt resultiert ein Ausgabenüberschuss von 4779 Franken. Mit einem Clubvermögen von 57558 Franken bleibt der Club aber weiterhin finanziell gut aufgestellt.

Der Jahresabschluss fällt um rund 3800 Franken besser aus als budgetiert. In diesem Zusammenhang weist Daniel Huber darauf hin, dass die Budgetvorgabe zwecks besserer Übersicht und Transparenz ebenfalls auf der Rechnungsübersicht aufgeführt sein sollte. Der Kassier nimmt diese Anregung entgegen.

7. Bericht der Revisoren

Die Revisoren Andrea Orlando und Christoph Diener haben die Rechnung geprüft. Andrea Orlando bestätigt eine korrekte Buchführung, dankt dem Kassier für die gute Arbeit und beantragt den Stimmberechtigten die Abnahme der Rechnung.

Die Versammlung nimmt die Rechnung des Vereinsjahres 2017 einstimmig ab.

8. Décharge Erteilung für den Vorstand

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge.

9. Budget 2018

Das Budget für das Vereinsjahr 2018 weist in weiten Bereichen ähnliche Zahlen auf wie gehabt. Die grossen einmaligen Ausgaben für Meteostation und Homepage entfallen, dafür ist für Schneeräumung (erfolgt ab Ende Februar) und Flugbetrieb (neu Luftraumplanung/Meteokurs) mehr budgetiert. Da die Startplatzwiese gemäht werden muss, ist der neue Posten Unterhalt Startplatz dazu gekommen. (Falls jemand aus der Versammlung Interesse am Erledigen der Mäharbeit haben sollte, kann er sich bei Jaco Smit melden. Danke). Das Budget weist einen Ausgabenüberschuss von 2350 Franken auf.

Die Versammlung genehmigt das Budget für das Vereinsjahr 2018 einstimmig.

10. Genehmigung der Jahresbeiträge

Die Beiträge bleiben gleich:

Mitgliederbeitrag: Fr. 30.-; Jahreskarte (Vignette): Fr. 50.-; Tageskarte Fr. 10.-
Ab dem 1. September betragen die Kosten der Vignette noch Fr. 25.-.

Die Versammlung ist mit diesen Beträgen einverstanden.



11. Mutationen: Neumitglieder und Austritte

Aus dem Club ausgetreten oder nicht mehr erreichbar sind 11 Personen. Es sind dies:

Adrian Koenig, Albert Hofmann, Heinz Rhyner, Marcel Lamprecht, Mirko Sicurelli, Mirjam Blaser, Nicolas Hauser, Rudolf Iseli, Samuel Farner, Sven Bruun, Vitalii Giudoulianov.

Der Präsident heisst insgesamt 13 Neumitglieder willkommen:

Christian Wehtli, Christoph Hauser, Jana Federer, Manuel Bayer, René Krüsi, Reto Hasler, Sergio Trentini, Simon Debrunner, Simon Thöni, Thomas Hirzel, Andreja Manella, Stefan Künzler.

12. Wahl von Vorstand und Revisoren

Der Vorstand stellt sich mit gleicher Aufgabenverteilung der Wiederwahl:

Felix Fehr: Präsident

Jaco Smit: Vizepräsident, Sportchef

Thomas Kindlimann: Kassier

Fredy Vonwil, Aktuar

Irene Lang: Flugleiterin

Conny Ruppert: Beisitzerin

Mirjam Fehr: Beisitzerin

Der Vorstand wird in globo von der Versammlung mit Akklamation gewählt.

Als neue Revisoren stellen sich Andy Schumacher und Michael Kohl zur Verfügung. Auch sie werden von der Versammlung gewählt.

13. Vorstellung des Jahresprogramms

Der Sportchef Jaco Smit stellt das Jahresprogramm 2018 vor:

- | | | |
|---------------------------|-----------------------------------|-------------|
| • Samstag, 24. Feb. 2018 | Schneeschuh Hike&Fly | Mirjam/Jaco |
| • Freitag, 23. März 2018 | Kurs Streckenflugplanung&Luftraum | Conny |
| • Samstag, 1. Sept. 2018 | DCZO Sommerfest | Vorstand |
| • Samstag, 29. Sept. 2018 | Scheid-X-Plausch | Jaco/Felix |
| • Samstag, 27. Okt. 2018 | Hike&Fly (je nach Wetterlage) | Mirjam/Jaco |
| • Freitag, 2. Nov. 2018 | Fondueessen Alp Scheidegg | Felix/Jaco |



- 1. – 15- Dez. 2018 Flugreise Südafrika (bereits ausgebucht) Jaco
- Freitag, 8. Feb. 2019 Generalversammlung Vorstand

Franz Hollenstein findet, die Anlässe seien doch mehrheitlich für eher sportlich Ambitionierte, er vermisst ein Ausflugsangebot der gemütlichen Art. Jaco Smit erklärt, dass die Organisation von Ausflügen schwierig geworden sei, da sich kaum verantwortliche Organisatoren finden liessen. In vergangenen Jahren hätten sich jeweils nur wenige (zu wenige) Teilnehmer verbindlich angemeldet. Wenn aber Ideen bei den Clubmitgliedern vorkämen, oder gar die Bereitschaft für die Organisation eines Ausfluges vorhanden wäre, solle doch Kontakt mit ihm aufgenommen werden. Für finanzielle Unterstützung seien die Ressourcen vorhanden, eine Ausweitung der Ausflugstätigkeit wäre möglich und wünschenswert, er würde gerne mitmachen.

14. Anträge gemäss Einladung

Es sind keine Anträge von Clubmitgliedern eingegangen.

15. Kompetenz des Vorstandes

Die Ausgabenkompetenz des Vorstandes für nicht budgetierte Posten wird weiterhin bei Fr. 1000.- belassen.

16. Sportresultate und Ehrungen

Das Jahr 2017 war fliegerisch recht ergiebig, auch für Flüge von der Scheidegg aus. Jaco Smit stellt herausragende fliegerische Leistungen unserer Clubmitglieder vor und ehrt die erfolgreichen Piloten.

An den Gleitschirm Schweizermeisterschaften (87 Teilnehmer) haben mitgemacht:

Andreas Schnider, Platz 15; Yanick Lettry, Platz 38; Jan Lübbig, Platz 48; Michael Gübeli, Platz 53.

An den Delta Schweizermeisterschaften (24 Teilnehmer) hat Bruno Feurer den 12. Platz erreicht.

Im Gleitschirm Swiss Cup (142 Teilnehmer) belegt Yanick Lettry den 14. Platz, Andreas Schnider den 18. Platz und Michael Gübeli den 34. Platz.

Im Delta Swiss League Cup (21 Teilnehmer) erreicht Bruno Feurer den 13. Platz.

Im CCC 2017, FAI-3 PG hat Yanick Lettry Platz 32 erreicht, Andreas Schnider Platz 51, Alex Meyer Platz 128, Mark Bugmann Platz 171. Ihre Resultate bringen den DCZO in der Clubwertung auf den 29. Rang von 94 teilnehmenden Clubs (Vorjahr Rang 28. von 76 Clubs)



An Internationalen Wettkämpfen punkten die Archäopterix-Piloten:

An der 20th FAI World Hang Gliding Class 2 Championship wird Ernst Ruppert Fünfter.

Im OLC PHG Weltweit steht Roger Ruppert auf Platz 5; Ernst Ruppert auf Platz 10; Felix Kreier auf Platz 51 und Cornelia Ruppert auf Platz 52.

Die weitesten Flüge mit Start auf der Alp Scheidegg:

Gleitschirm: Thomas Kindlimann, 132.85 km, Scheidegg – Klosters – Walenstadt
Thomas Kindlimann, 86.18 km, Scheidegg – Sargans – St. Gallenkappel
Kaspar Rüegg, 81.55 km, Scheidegg – Walensee – Küblis
Hans Federer, 59.97 km, Scheidegg – Leistchamm – Bachtel – Hübli
Karl Capiaghi, 57.08 km, Scheidegg – Stockberg – Federispitz – Dürnten

Delta: Bruno Feurer, 81.40 km, Scheidegg – Walenstadt – Goldingen
Beat Spengler, 69.90 km, Scheidegg – Federispitz – Fanas

Ein ganz besonderer rekordverdächtiger Flug ist Roger Ruppert auf seinem Archäopterix gelungen. Nach Start auf Alp Scheidegg ist er bei eher tiefer Basis über Affoltern - Thun - Greyerz – Unterwallis – Saint-Honoré bis nach Aspres-sur-Buëch in Südfrankreich geflogen und dort nach neunstündigem Flug und einer Flugstrecke von 421.9 km gelandet. Grosses Kompliment und Gratulation an Roger! Nach einem Ruhetag in Aspres-sur-Buëch hat er nach Schlepstart auf annähernd gleichem Weg den Rückweg geschafft und musste einzig bei Schwyz kurz auf den Elektroantrieb zurückgreifen.

Die Anwesenden anerkennen die Leistungen aller erwähnten Piloten mit grossem Applaus.

17. Varia

Conny Ruppert orientiert über Änderungen im Luftraum. Neu ist ab 12. Okt. 17 der Luftraum G in zwei Abschnitte unterteilt: In der oberen Hälfte des Luftraums G gelten neu die grossen Wolkenabstände (vertikal 300m, horizontal 1500m). Bei tiefer Wolkenbasis bedeutet das eine markante Erschwerung unseres Fliegens. Dem Versand der Rechnung/Vignette wird der Vorstand die neue Luftraumbroschüre des SHV beilegen, in der die Luftraumstruktur erklärt ist. Zudem empfiehlt Conny die Teilnahme an unserem Streckenflug/Luftraumkurs vom 23. März mit dem Referenten Roger Öchslin.

Jaco Smit weist nochmals darauf hin, dass die Mitarbeit an der Homepage (neu gestaltete Titelseite im Sinne der Scheideggpost) wieder möglich wird und auch erwünscht ist. Interessierte sollen sich bei ihm melden.

Nachdem aus der Versammlung keine Wortmeldung verlangt wird, schliesst der Präsident um 21.55 Uhr die Generalversammlung.

Für das Protokoll

Pfäffikon, 3. Februar 2018, Fredy Vonwil, Aktuar